

# Klimaschutz und Energie

Die Stadt Herzogenaurach strebt die Vollversorgung privater Haushalte, Kleingewerbe und Landwirtschaft mit regenerativer Energie bis zum Jahr 2030 an.

Im Energiewendekonzept sind Potenziale und Maßnahmen aus den Bereichen Strom, Wärme und Mobilität beschrieben, um dieses Ziel zu erreichen. Zudem nutzt die Stadt Herzogenaurach den European Energy Award® zur Umsetzung ihrer Energie- und Klimaschutzpolitik.

## Klimaschutzziele der Stadt Herzogenaurach

- Einsparung von Energie, Steigerung der Energieeffizienz technischer Geräte und Prozesse und Ausbau erneuerbarer Energien
- Hohe energetische Gebäudestandards zur Senkung des Heizenergiebedarf und Umstellung auf regenerative Wärmequellen
- Schaffen geeigneter Infrastruktur und Förderung des öffentlichen Nahverkehrs zum Umstieg auf Rad, Bus und Bahn sowie E-Mobilität

[European Energy Award®](#)

[Energiewendekonzept](#)

[Solarpotenzialkataster](#)

[Förderprogramm CO2](#)

[Passivhaus](#)

[Tipps für Klimaschützer](#)

## Aktuelle Informationen

## Das sind die ältesten Stromfresser Herzogenaurachs



Sie laufen und laufen und laufen...Waschmaschinen, Trockner, Kühl- und Gefriergeräte. Einerseits ist die Langlebigkeit der damaligen Technik bemerkenswert, andererseits sind neue Geräte wesentlich effizienter und dank modernster Technik verbrauchen sie deutlich weniger Strom und Wasser. Das macht sich

bei einem Austausch auch direkt in der nächsten Jahresendabrechnung des Strom- und Wasserversorgers bemerkbar. Auch der Betriebslärm eines Neugerätes ist deutlich leiser.

Die Stadt Herzogenaurach suchte deshalb die nachweislich ältesten, noch in Betrieb befindlichen Kühl- und Gefriergeräte, Waschmaschinen und Trockner der Stadt, um die Besitzer beim Austausch der Altgeräte zu unterstützen. Werden diese durch ein effizientes neues Gerät der Effizienzklasse A 2021 (ehemals A+++ ) ausgetauscht, gibt es eine Gutschrift.

Dem Aufruf folgten zahlreiche austauschwillige Altgerätebesitzer. Bis zu 46 Jahre haben die ältesten gemeldeten Stromfresser auf dem Buckel. Am langlebigsten sind offenbar Kühlschränke, aber auch ein 39 Jahre alter Trockner, der noch immer seinen Dienst tut. Die Ermittlung des exakten Alters erforderte dabei teilweise detektivische Fähigkeiten, denn nicht jeder konnte noch eine Rechnung vorweisen oder aber die Herstellerfirma existiert nicht mehr, um dort nachzufragen.

Gewonnen haben in den Kategorien:

- Kühlschrank mit/ohne Gefrierfach (250 €) – 46 Jahre, Anita Hacker
- Kühl-/Gefrierkombination (500 €) – 30 Jahre, HerzoTV
- Gefrierschrank/Gefriertruhe (250 €) – 31 Jahre, Herrmann Kopp
- Waschmaschine (250 €) – 22 Jahre, Horst Ploner
- Trockner (250 €) – 39 Jahre, Arthur Schelter

Herzlichen Glückwunsch und viel Freude beim Energiesparen!

### **Presseartikel**

[nordbayern.de](http://nordbayern.de)

[fraenkischertag.de](http://fraenkischertag.de)

# Tage der offenen Tür im Passivhaus 2021 - Anmeldung für Passivhausbesitzer

Zwischen dem 5. und 7. November 2021 haben Besucher wieder die Möglichkeit, Passivhäuser zu besichtigen und sich mit den Bewohnern auszutauschen. Als Besitzer eines Passivhauses können Sie Ihre Immobilie zur Besichtigung anmelden und Interessierten die Möglichkeit für eine Besichtigung bieten.

[Weitere Informationen](#)

## Kleine Klimaschützer unterwegs! Jede "Grüne Meile" zählt!



Trotz der Corona-Pandemie könnt Ihr auch 2021 wieder als „kleine Klimaschützer\*innen unterwegs“ sein. Eure gesammelten Meilen wird das Klima-Bündnis wieder den Teilnehmer\*innen der nächsten UN-Klimakonferenz im November 2021 überreichen. Dort sprechen Politiker\*innen aus der ganzen Welt darüber, was zum

Schutz des Weltklimas getan werden soll. Macht mit und sammelt fleißig, egal ob alleine oder in einer Gruppe! Zeigt den »Großen«, dass Ihr fit seid in Sachen Klimaschutz. Nur wenn wir alle zusammen gehen, schaffen wir den weiten Weg.

Klima- und Umweltschutz sind wichtiger denn je und das Entscheidende ist, dass jeder seinen Teil dazu beitragen kann.

Also seid dabei und sammelt fleißig mit! Jeder umweltfreundlich zurückgelegte Weg, eine gesunde Mahlzeit, Energiesparen oder ein umweltfreundlicher Einkauf zählt eine Meile. Genaueres findet Ihr in den [Spielregeln](#). Auch möchten wir gerne den Politikern\*innen viele „Herzogenauracher Füße“ mit auf den Weg geben, um dem Ganzen noch mehr Nachdruck zu verleihen.

Schickt uns die ausgefüllten [Sammelplakate](#) und gebastelten Füße bis spätestens **30. September 2021** per Post an Stadt Herzogenaurach, Amt für Planung, Natur und Umwelt, Wiesengrund 1, 91074 Herzogenaurach oder werft sie in den Briefkasten der Stadtverwaltung ein. Die Sammelplakate könnt Ihr uns auch per E-Mail an [umwelt@herzogenaurach.de](mailto:umwelt@herzogenaurach.de) senden.

Wir freuen uns über alle Teilnehmer\*innen die sich gemeinsam mit unzähligen anderen für die Umwelt/das Klima engagieren.

- [Spielregeln](#)
- [Sammelplakat](#)
- [Datenschutzhinweise](#)

Grafik: [Kindermeilen.de](http://Kindermeilen.de)

## Herzogenauracher Stromsparwettbewerb 2021

Das Thema Energiesparen ist für den Klimaschutz dringlicher denn je, deshalb startet der Agenda21-Arbeitskreis Energie in Zusammenarbeit mit der Stadt Herzogenaurach 2021 wieder einen Stromsparwettbewerb. Dabei geht es darum, im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr möglichst viel Strom zu sparen. Bereits im Jahr 2000 wurde vom AK Energie der Agenda 21 in Herzogenaurach erfolgreich ein solcher Stromsparwettbewerb durchgeführt. Damals sparten 84 Teilnehmer 10 MWh bzw. 8,8 t CO<sub>2</sub> ein.

Füllen Sie das [Teilnahmeformular](#) aus und reichen es bei der Stadtverwaltung Herzogenaurach ein. Bis Ende März 2022 melden Sie dann den Stromverbrauch für das Jahr 2021, sodass die fleißigsten Stromsparer ermittelt werden können. Die Teilnehmer, die am meisten Strom gespart haben, erhalten attraktive Preise, ebenso die Haushalte mit dem niedrigsten Pro Kopf Verbrauch. Weitere Preise werden unter allen Teilnehmern nach Abschluss des Wettbewerbs verlost.

Sie können im Jahr 2021 Ihren Stromverbrauch (und Ihre Stromkosten) senken und somit aktiv zum Klimaschutz beitragen. Hierfür werden im Laufe des Jahres 2021 im Amtsblatt immer wieder [Stromspartipps](#) veröffentlicht. Zudem besteht die Möglichkeit, eine kostenlose [Stromsparberatung](#) durch den AK Energie durchführen zu lassen und an einem Vortrag „Stromsparen im Haushalt“ teilzunehmen. Nach Abschluss des Wettbewerbs wird die von allen Teilnehmern insgesamt gesparte Strommenge und CO<sub>2</sub>-Emission ermittelt.

- [Teilnahmeformular](#)
- [Datenschutzhinweise](#)

### **HERZOSolar-Kampagne - eine gemeinsame Initiative von Herzo Werke GmbH, Agenda 21-Arbeitskreis Energie und Stadt Herzogenaurach**



Entscheiden Sie sich für die Energie der Sonne – Wir unterstützen Sie dabei!

- Mit Vorträgen
- Solar und Energie Beratung
- Verlosung "HerzoSolar-(S)check"
- Nutzung Solarpotenzialkataster ERH
- Förderungen für Photovoltaik und Solarthermie

## Rückblick

### WEBINAR am 29. April 2021 „PV Strom selbst erzeugen, speichern und verbrauchen“

Der Online-Vortrag informierte über die Planung von Photovoltaikanlagen, mögliche Speichermöglichkeiten und die sinnvolle Planung einer Kombination aus Photovoltaik und Wärmepumpen oder E-Mobilität.

Referent war Herr Willi Harhammer, Geschäftsführer der iKratos Solar- und Energietechnik GmbH.

### WEBINAR am 30. Juni 2020 „PV-Anlagen nach Ende der EEG-Förderung – Was tun?“

Viele Betreiber von Photovoltaik-Anlagen und Branchenakteure treibt zunehmend eine Frage um: Was tun mit den Bestandsanlagen, die in den kommenden Jahren

aus der EEG-Förderung herausfallen? Gibt es sinnvolle und sichere Lösungen für deren wirtschaftlichen Weiterbetrieb?

Das Webinar **richtete sich vorrangig an Anlagenbesitzer mit Installationsjahr 2000 bis 2002**. Referent war der unabhängige Solarberater Michael Vogtmann von der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie Landesverband Franken e.V. (DGS).

Inhalte:

- Einführung in die Problemstellung: Abbau oder Weiterbetrieb?
- Rechtliche Situation nach Ablauf des EEG-Vergütungszeitraumes
- Optionen zum Weiterbetrieb von PV-Altanlagen (Betreibermodelle)
- Weitere Optionen (Abbau, Verkauf, Insellösungen ...)
- Wirtschaftliche Vergleichsrechnungen
- Typische Konstellationen - technische und organisatorische Maßnahmen

## WEBINAR am 23. Juni 2020 „Strom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage: Pack die Sonne auf dein Dach, in den Speicher oder ins Elektroauto!“

Der unabhängige Solarberater Michael Vogtmann von der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie Landesverband Franken e.V. (DGS) informierte zu folgenden Themen:

- Durch eigenerzeugten Strom persönlich unabhängiger werden von Energielieferungen
- Was muss bei diesem Ansatz der Autarkie alles beachtet werden?
- Wie ist es mit der Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage und eines Batteriespeichers bestellt?
- Ist es sinnvoll, bei einer Photovoltaikanlage direkt auch an ein Elektroauto zu denken?
- Welche steuerlichen Aspekte sind relevant?

## Infoveranstaltung Photovoltaik am 12. Februar 2020

Zum Einstieg in das Thema Photovoltaik haben die Herzo Werke einen Informationsabend angeboten. Hier wurde auf die Funktionsweise/Speichertechnik, Kosten und die Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage eingegangen. Fragen beantworteten Experten von der Firma Franke Solartechnik und Herr Dr. Bloß.

# Bürgerforum „Klimaschutz – Was kann ich tun?“ am 5. November 2019

Mehr als 90 Bürgerinnen und Bürger – Jugendliche, Umwelt- und Klimaschutzaktive, politische Vertreter und am Thema Interessierte – nutzten die Gelegenheit, sich einmal ganz anders intensiv zum Thema Klimaschutz auszutauschen.

## Ergebnisse

- [Einsicht](#)
- [Konkreter Schritt](#)

## HerzoSolar-(S)check Verlosung

Unter allen Interessenten für die Installation einer Solaranlage wurden von der Stadt Herzogenaurach 8 Vor-Ort-**Solarberatungen** inklusive Angebotsprüfung durch einen unabhängigen Sachverständigen verlost.

## Fachvortrag am 30. September 2019 "Photovoltaik, Solarthermie & Speicher sowie Elektromobilität"

Am 30. September 2019 informierte Michael Vogtmann von der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS) zu den Themen "Photovoltaik, Solarthermie & Speicher sowie Elektromobilität".

## Fachvortrag am 17. Juli 2019 "Rund um Photovoltaik und Stromspeicher: Eine sinnvolle (Geld)-Anlage?"

Am 17. Juli 2019 fand bei den Herzo Werken der kostenlose Fachvortrag "Rund um Photovoltaik und Stromspeicher: Eine sinnvolle (Geld)-Anlage?" statt.

Dr. Clemens Bloß, der zuständige Experte für Photovoltaikprojekte bei der infra fürth gmbh informierte über die Möglichkeiten, die die Sonne in Sachen Energiegewinnung bietet.

## Bildergalerie vom Bürgerforum Klimaschutz

---







- Was kommt mir spontan in den Sinn?
- An was habe ich mich nicht gedacht?
- Was wäre vielleicht nicht unmöglich?
- Welche Fragen tauchen auf?
- Was kommt mehr?







- Was kommt mir spontan in den Sinn?
- An was habe ich mich nicht gedacht?
- Was wäre vielleicht nicht unmöglich?
- Welche Fragen tauchen auf?
- Was kommt mehr?







## Kontakt

### **Stadt Herzogenaurach**

Amt für Planung, Natur und Umwelt

Frau Dr. Ramsbeck-Ullmann

**Telefon** +49 (0) 9132 / 901-246

**E-Mail** [ullmann@herzogenaurach.de](mailto:ullmann@herzogenaurach.de)

---

## Links

---

[Car-Sharing Herzogenaurach](#)

---

[Solarbundesliga](#)

---

[Ratgeber Energiesparen](#)

---

[CO2-Rechner](#)

---

[E-Mobilität Herzogenaurach](#)

---

[Intelligente Lichtsteuerung mit Interact City](#)

---

# Downloads

---

[Klimaschutzleitbild Herzogenaurach](#)

---

[Praxisratgeber Klimagerechtes Bauen](#)

---

[Energieberatung](#)

---

[Bürger-Solar-Beratung](#)

---

[Besonders sparsame Haushaltsgeräte](#)

---